



31.08.2014

Weltmeisterschaft Lausanne Schweiz 2014: Gold, Bronze und die Weltcupgesamtwertung 2014 bei den Damen und Herren

... Moritz Nörl Weltmeister ... Annalena Rettenberger Bronzemedallengewinnerin und Kevin Stich wird WM-Achter

Sie haben es tatsächlich geschafft: Die 16-jährige Annalena Rettenberger vom TSV Haarbach/NM und der 23-jährige Moritz Nörl vom DJK-SV Adlkofen/NM holten am Wochenende in der Olympiastadt Lausanne in der Schweiz bei den Weltmeisterschaften der FIRS (Fédération Internationale de Roller Sports) Gold und Bronze und den Weltmeistertitel bei den Herren.



In einem spannenden Finale sicherte sich Moritz Nörl (1:47.285 Min.) im Stadtzentrum von Lausanne, einer der schwierigsten Abfahrten im Inlinerennsport den Weltmeistertitel denkbar knapp mit 18/100 Sekunden vor dem Österreicher Daniel Ladurner (1:47.466 Min.) und dem Franzosen Harry Perna (1:48.604 Min.). Damit bescherte der Adlkofener Nationalteamfahrer dem Deutschen Rollsport- und Inlineverband (DRIV) die erste Goldmedaille im Inline Downhill überhaupt.



Die Schlüsselstelle zum Weltmeistertitel: Moritz Nörl durchfährt ungebremst die Schikane und nimmt den Schwung ins anschließende kurze Flachstück mit.

Und Annalena Rettenberger hielt der nervlichen Belastung im entscheidenden letzten Durchgang stand und erfuhr sich bei den Damen in 2:02.61 Min die Bronzemedaille hinter den routinierten Französisinnen und mehrfachen Weltmeisterinnen, Severine Christ-Thomas (1:57.157 Min.) und Marjorie Philippoteau (1:58.250 Min.).



Sehr stark auch der Ebinger Kevin Stich (WSV Ebingen), dem mit seinem achten Platz bei der Weltmeisterschaft der endgültige Durchbruch in die Weltspitze gelang.



Auf dem Stadtparcours vom Lac de Sauvabelin Richtung Stadtmitte und Hafen hatte es anfangs nicht so ausgesehen, als würden die in dieser Saison sieggewohnten DRIV-Downhiller mit zwei WM-Podiumsplätzen die Heimreise antreten. Das deutsche Team (Annalena Rettenberger TSV Haarbach/NM; Theo Frommlet SkateClub Allgäu; Kevin Stich WSV Ebingen/NM, Moritz Nörl DJK-SV Adlkofen/NM; Tobias Wöhrle WSV Ebingen/NM und Downhill-Coach Udo Nörl DJK-SV Adlkofen/NM) kam mit zwei Weltcupführenden - Rettenberger und Nörl - angereist und musste sich den hohen Erwartungen beim „International Roller Contest Lausanne“ in der Wiege des Downhillsports, der dort 1994 mit ersten internationalen Rennen seinen Anfang nahm, stellen.



Schnell in die Favoritenrolle gedrängt, sahen sie schon bei der Qualifikation für den Endlauf der besten 10 Damen und 40 Herren, dass der 1,7 Kilometer lange mit einem Gefälle von 8 % definierte Stadtkurs von Lausanne mit seinen wechselnden Bedingungen extreme Anforderungen an die Sportler stellte, die dort Geschwindigkeiten bis zu 80 km/h erreichten.



... und die DRIV Sportler wussten zu überzeugen: Nur wenige Trainingsfahrten in einem engen Zeitraum wurden im verkehrsgesperrten Stadtkurs mit stark wechselnden Straßenbelägen und einer Hochgeschwindigkeitspassage mit geschwindigkeitsreduzierender Schikane angesetzt. Alle NM-Teamfahrer konnten sich trotz schwieriger Rahmenbedingungen für das Finale qualifizieren.

Mit 64/100 Sekunden Rückstand fuhr Nörl als Ausgangslage zunächst auf Platz 3 der Qualifikationsrangliste der 61 Teilnehmer aus zwölf Ländern. Kevin Stich platzierte sich ebenfalls unter den Top 10 und wurde 9.; Tobias Wöhrle folgte als 19., Theo Frommlet als 25. Und Udo Nörl zog als 37. eines der letzten begehrten Tickets für den WM-Lauf der Top 40.



Annalena Rettenberger, die im letzten Jahr Silber bei der WM in Lyon erreichte und gerade erst mit zwei Weltcupsiegen aus China zurückgekehrte, war in der Qualifikation bei den Damen nicht ganz vorne zu finden. Ein glimpflich abgegangener Sturz in der letzten Haarnadelkurve und der damit verbundene Respekt vor der Strecke ließen sie auf der Anzeigetafel im Ziel beim besten der zwei gewerteten Durchgänge nur auf Platz vier erscheinen.



Auf die Enttäuschung folgte schnell Zuversicht „Die Strecke ist schon sehr schwierig, aber bis zum Finallauf komme ich schon klar damit“, meinte die junge Haarbacherin, die noch an der Zeitumstellung von China vom letzten Weltcup knabberte.

Im Weltmeisterschaftsendlauf präsentierten sich Nörl und Stich in sagenhafter Form: „Nach der Quali wusste ich, dass man die Schikane nach dem langen Schussstück in einem Zug ohne zu bremsen durchfahren kann und das, ohne das letzte Risiko einzugehen. Das konnte ich auch umsetzen und das war letztlich der knappe Vorsprung, der zum Titel gereicht hat. Wir waren alle am Limit, mehr wäre nicht gegangen“, meinte Nörl freudestrahlend zu seinem ersten Weltmeisterschaftspodium, das er als Weltmeister besteigen konnte. Und auch Kevin Stich motivierte seine Qualifikationsleistung zu einem neuerlich mutigen Lauf, der ihm einen Platz unter den weltbesten 10 Läufern einbrachte: 8. Platz!



Tobias Wöhrle war mit Platz 18 nicht so zufrieden; Theo Frommlet kam mit Platz 25 gut zurecht: schließlich war er der schnellste Läufer über 40 Jahre bei dieser Weltmeisterschaft.



Udo Nörl konnte sein persönliches Geburtstagsgeschenk, die Qualifikation für das WM-Finale leistungsmäßig nicht mehr steigern und belegte Platz 37.



Bei den Damen trumpfte Annalena Rettenberger im Endlauf der FIRS-Weltmeisterschaft noch einmal auf und sicherte sich mit einem beherzten Lauf die Bronzemedaille bei den Damen.

Im anschließenden Inline Cross, der nicht zur Weltmeisterschaftswertung, aber zur Weltcupwertung zählt, war die Luft dann raus, die qualifizierten Läufer Rettenberger, Nörl M., Stich und Frommlet konnten das Große Finale nicht erreichen, Rettenberger und Nörl M. begnügten sich mit dem Sieg im Kleinen Finale und landeten jeweils auf Platz 5.



Zum Saisonende haben A. Rettenberger und M. Nörl, da sie die Weltcups in Amerika nicht mehr besuchen, auch uneinholbar vorzeitig den Gesamtweltcup der Inline Downhill Sportler bei den Damen und Herren gewonnen und freuten sich bei der Siegerehrung vor der Kulisse des Lausanner Yachthafens im Genfer See mächtig über ihren gelungenen Coup im Geburtsland des Inline Downhill Sports.





Fotos: Christine Bilecki Bericht: Udo Nörl Ergebnisse auf www.inlinedownhill.com
Ergebnisliste Weltmeisterschaft 31.08.2014 Lausanne (SUI)
<http://www.mso-chrono.ch/results/375-lausanne-ii-da-firs-world-championship/3038/categorie>